

Konferenzen und Team-Sitzungen

Beitrag von „Schantalle“ vom 20. Januar 2017 13:34

Zitat von Meike.

...

ich gehe davon aus, dass diese Menschen auch privat keine email nutzen. Und sich in Postkutschen fortbewegen und Dinge per Brieftaube schicken würden, wenn es diese Angebote noch gäbe. Unglaublich. Vor allem, weil wir bei den Kids Mediennutzung bewerten können müssen. 

Natürlich gibts Leute, die nicht alles nutzen, was nutzbar ist! Ich kenne auch Menschen unter 60, die aus Prinzip ein fröhliches und informiertes Leben ohne Facebook und whatsapp führen. Wobei, ohne Whatsapp kann es schon passieren, dass manche (soziale) Information bei manchem gar nicht ankommt, was weniger schön ist.

Ich nutze das Internet z.B. viel zu viel und bewundere diejenigen, die es ganz besonders im 21. Jahrhundert noch (bzw. wieder) schaffen, zu Fuß regionale Produkte einzukaufen.

Und ich bin froh, dass ich nicht permanent mit nervigen Mails meiner chaotischen Schulleitung bombardiert werde. Wenn die SL mich anruft, dann weiß ich, dass Holland wirklich in Not ist.

Sehr interessant finde ich nämlich in diesem Zusammenhang: Mit Privatnummern wird wesentlich sorgsamer umgegangen, als mit jeglichem Onlinegedöns. Z.B. erhält man Festnetznummern auch nur von wirklich guten Freunden, mit FB-Anfragen und Handynummern sind die Leute wesentlich freizügiger. Analog ist halt immer noch die sicherste Variante 